

Herren West Bezirksliga Gr. Süd 1

SV 1934 Hallgarten : TTC RW 1921 Biebrich III
Mittwoch, 20.03.2024, 20:00 Uhr

Niederlage für den SV 1934 Hallgarten

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:7 in den Spielen und 34:29 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC RW 1921 Biebrich III ihr Auswärtsspiel in der Herren West Bezirksliga Gr. Süd 1 gegen den SV 1934 Hallgarten. 195 Minuten lang wurde am Mittwoch mitgefiebert, ehe das Doppel Gehrsitz / Lantzsch den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Eine starke Leistung zeigte das obere Paarkreuz mit Gehrsitz und Lantzsch, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Das Spiel lief wie folgt ab: Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Löschmann / Nitze und Silbereisen / Huth, ehe sich die Spieler des SV 1934 Hallgarten in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Einen hart erarbeiteten Sieg feierten derweil Holderrieth / Fuchs beim 3:2 gegen Gehrsitz / Lantzsch, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Beim 3:1-Erfolg von Liebhardt / Strith gegen Mantzios / Rörup ging nur der erste Satz verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte anschließend Marius Holderrieth gegen Luca Felix Lantzsch verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenige Chancen hatte im Anschluss Michael-Benjamin Liebhardt beim 8:11, 4:11, 5:11 gegen seinen Kontrahenten Liam Gehrsitz, so dass Gehrsitz seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Thomas Löschmann und Daniel Huth, ehe sich der Gastspieler mit 11:5, 5:11, 6:11, 11:8, 8:11 durchsetzte. Nur einen Satz verlor Jannik Nitze bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Wilfried Silbereisen und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Eine umkämpfte Niederlage gab es im Anschluss indes für Simon Strith beim 2:3 gegen Tim Rörup. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Tim Fuchs, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Alex Mantzios verlor. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Mit 1:3 verlor wenig später Marius Holderrieth seine Partie gegen Liam Gehrsitz, in die Holderrieth im Vorfeld eigentlich als deutlich favorisiert gegangen war. Michael-Benjamin Liebhardt bekam am Nachbartisch seinen gleichstarken Gegner Luca Felix Lantzsch beim klaren 7:11, 6:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. 12:16 (Liebhardt) bzw. 8:11 (Lantzsch) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit nur einem Satzverlust ging Thomas Löschmann gegen Wilfried Silbereisen durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Somit hat Löschmann nun 5 Siege und 19 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Mittlerweile stand es damit 5:7. Eher wenig Gegenwehr bekam Jannik Nitze beim 3:0 von Daniel Huth. Nach diesem Einzel steht Nitze somit bei 6 Siegen und 14 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Huth ein 1:2 ausweist. Auf dem falschen Fuß erwischte Simon Strith seinen Gegner Alex Mantzios beim eher eindeutigen Triumph ohne

Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Wenige Chancen hatte indessen wenig später Tim Fuchs beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Tim Rörup, so dass Rörup seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Fuchs nun bei einem Sieg und 14 Niederlagen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Den Sieg von Gehrsitz / Lantsch konnten Löschmann / Nitze im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Damit war der 9. Punkt für den TTC RW 1921 Biebrich III im Kasten.

Durch diese Niederlage hat der SV 1934 Hallgarten in der Saison nun 2 Saison-Siege, 17 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 17.04.2024 gegen den VfR Wiesbaden III bevor. Für den TTC RW 1921 Biebrich III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den 1. SC Klarenthal 1968 am 16.04.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 10:30 geht.

Statistik:

SV 1934 Hallgarten

Doppel: Löschmann / Nitze 1:1, Holderrieth / Fuchs 1:0, Liebhardt / Strith 1:0

Einzel: M. Holderrieth 0:2, M. Liebhardt 0:2, T. Löschmann 1:1, J. Nitze 2:0, S. Strith 1:1, T. Fuchs 0:2

TTC RW 1921 Biebrich III

Doppel: Gehrsitz / Lantsch 1:1, Silbereisen / Huth 0:1, Mantzios / Rörup 0:1

Einzel: L. Gehrsitz 2:0, L. Lantsch 2:0, W. Silbereisen 0:2, D. Huth 1:1, A. Mantzios 1:1, T. Rörup 2:0